

Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage	9
Zum Verständnis	11
<i>Karl-Kosef Kuschel</i>	
1. Schuld als Thema der Gegenwartsliteratur	13
1.1 Wegmarken.....	13
1.1.1 Dostojewskij und das Problem der Allschuld	13
1.1.2 Kafka und die Situation der Urschuld.....	15
1.1.3 Camus und das Richter-Büßer-Syndrom	16
1.2 Die Zäsur: Die Katastrophe des Zweiten Weltkriegs.....	20
1.2.1 Christliche Schuldbewältigung: R. Schneider	20
1.2.2 Ein apokalyptisches Jahrzehnt.....	22
1.3 Max Frisch und die Doppelgesichtigkeit des homo faber	23
1.3.1 Ein Mann in der Falle seiner Biographie	23
1.3.2 Die offene Schere der Schuld	26
1.3.3 Schuld als Unfähigkeit, zu sich selbst zu kommen.....	27
1.3.4 Schuld im Interesse der Zeitkritik.....	28
1.4 Wie schuldlos in einer Zeit des Verbrechens? Politik und Schuld.....	30
1.4.1 Wider die Schuldverleugnung.....	30
1.4.2 Schuld als Gegenschuld: E. Fried.....	32
1.4.3 Schuld so allgemein wie eine Sonnenfinsternis: S. Lenz	33
1.4.4 Zur Dialektik von Schuldhaftigkeit und Schuldlosigkeit: W. Schnurre.....	35
1.5 Die Arbeit des Teufels getan: Schuld und Wissenschaft	38
1.5.1 Die Erbsünde der modernen Wissenschaft: Brechts »Galilei«.....	38
1.5.2 »Wir haben die Sünde kennengelernt«: Kipphardts »Oppenheimer«	42
1.5.3 Das Wissen zurücknehmen? Dürrenmatts »Physiker«.....	45
1.5.4 Medizin im Zwielicht: Hochhuts »Ärztinnen«	48
1.5.5 Notwendiges Gespräch über Bäume	50
1.5.6 Schuld als Herrschaftspraxis.....	52

1.6	Wider die Komplizenschaft mit der Lebensverfälschung	54
1.6.1	»Dabeisein ohne Dasein«. N. Borns »Die Fälschung«	54
1.6.2	Die Unschuld der Geschlechter: Max Frischs »Blaubart«	55
1.6.3	Schuld als Unfähigkeit zur Selbstannahme: F. Zorns »Mars«	56
1.7	Die Schuldgeschichte von Gott und Mensch.....	59
1.7.1	Die Schuld Gottes? H. Langes »Selbstverbrennung«	59
1.7.2	Gott die Schuld vergeben?	60
1.8	Literatur als Widerstand gegen Auflösung und Verleugnung der Schuld.....	61
1.8.1	Wider die Vergleichgültigung der Schuld	61
1.8.2	Schuld im Interesse der Veränderung	63
1.8.3	Jenseits von Moralismus und Schuldvergessenheit	63
<i>Urs Baumann</i>		
2.	Schuldbewältigung als Problem der Theologie.....	67
2.1	Dimensionen der Schuld	68
2.1.1	Die soziale Dimension	68
2.1.2	Die geschichtliche Dimension	69
2.1.3	Die strukturelle Dimension	70
2.1.4	Die ökologische Dimension.....	71
2.1.5	Die Dimension des inneren Abgrunds	73
2.1.6	Die psychologische Dimension	74
2.2	Gott und die Sünder. Vergebung als Befreiung zur Zukunft	76
2.2.1	Gott hat den Menschen gut aber schwach geschaffen – Der Realitätssinn des Alten Testaments.....	77
2.2.1.1	Begriffe der Schuld im Alten Testament.....	77
2.2.1.2	Die Geschichte von der Sünde des Menschen und der Barmherzigkeit Gottes (Gn 3,1–24)	79
2.2.1.3	Schuld und Strafe und die Frage nach Gottes Gerechtigkeit	84
2.2.2	Hoffnung der Sünder.....	86
2.2.2.1	Jesus	86
2.2.2.2	Die Macht der Sünde und die Übermacht der Versöhnung	89
2.3	In Sünden gezeugt?.....	92
2.3.1	Kirchliche Erbsündenlehre	93
2.3.2	Heutige Erklärungsversuche.....	98

2.3.2.1	Rudolf Bultmann: Sünde als geschichtliche Wirklichkeit.....	98
2.3.2.2	Paul Tillich: Sünde als Entfremdung	101
2.3.2.3	Pierre Teilhard de Chardin: Sünde und Evolution	102
2.3.2.4	Piet Schoonenberg: Die Sünde der Welt	105
2.3.3	Schuld ist nicht Schicksal	107
2.4	Christliche Praxis der Vergebung heute.....	108
2.4.1	Sündenvergebung in der Geschichte des Christentums.....	109
2.4.1.1	Hat Jesus Sünden vergeben?	110
2.4.1.2	Sündenvergebung in der neutestamentlichen Gemeinde und in der Praxis der Kirche	112
2.4.2	Vergbung an der Wende zum dritten Jahrtausend.....	117
2.4.2.1	Ist Versöhnung überhaupt noch möglich?	118
2.4.2.2	Zum Verhältnis psychologischer und religiös-pastoraler ›Schuldtherapie‹	121
2.4.3	Kirchliche Bußpraxis heute	126

Urs Baumann

3.	Zwischen Sündenmystik und Schuldverdrängung	129
3.1	Schuld als Herrschaftsinstrument?!	130
3.1.1	Schuld und »Überich«	131
3.1.2	Keine Verdrängung »realer Schuld«!.....	136
3.1.3	Wie mit der Schuldfrage umgehen?	137
3.2	Weder Sündenmystik noch Schuldverdrängung!.....	138
3.2.1	Einwände	138
3.2.2	Annäherungen	141

Karl-Kosef Kuschel & Urs Baumann

4.	Literarische – Theologische Thesen zu Schuld und Vergebung.....	145
4.1	Zur Literatur	145
4.2	Zum Verhältnis Theologie – Literatur	146
4.3	Zur Theologie	147
	Die Autoren.....	151
	Publikationen dieser Reihe	153